



Foto: Stiftung Schürmatt

Das UN-BRK-Quartett

Die UN-BRK auf eine spielerische Art und Weise so vielen Menschen wie möglich zugänglich machen. Das ist der Gedanke des UN-BRK-Quartetts. Unkompliziert lernen, Menschen befähigen und integrieren. Ein Spiel für alle: Jung und Alt, Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen.

Es bestehen zwei Kartensets: Eine einfache und eine schwierige Version. Alle Texte sind mit Bildern veranschaulicht. Die UN-BRK soll kognitiv, emotional, via Text und bildhaft im Spiel näher erfahren werden.

Beschreibung und Vorgehen

Das Quartett wurde von der Stiftung Schürmatt in Kooperation mit der FHNW Nordwestschweiz entwickelt. Aufgrund eines Pilotprojektes der FHNW (4. Studienform) starteten ein Vertreter der Hochschule für Soziale Arbeit, zwei Studierende der FHNW sowie eine Vertreterin der Stiftung Schürmatt ein Projekt – das Bündnis «Von New York nach Zetzwil» - mit dem Ziel, die UN-BRK einfach erlebbar zu machen. Im Vordergrund stand, dass so viele Menschen wie möglich auf das Thema UN-BRK aufmerksam gemacht werden und sich so auch aktiv damit auseinandersetzen.

Das Bündnis beschloss, zur Umsetzung dieses Projekts ein Quartett zu entwickeln. Damit eine hohe Zugänglichkeit gewährleistet ist, kreierten die Macher*innen je eine Version in schwieriger und in leichter Sprache. Da die Arbeit im Bündnis auf einen Zeitraum von 14 Wochen begrenzt war, wurden keine weiteren Personen in das Projekt miteinbezogen. Eine Vertreterin der Schürmatt-internen Arbeitsgruppe «Unterstützte Kommunikation» hat für die Projektgruppe jedoch alle zum Text zugehörigen Piktogramme ausgesucht und zur Verfügung gestellt. Menschen mit Beeinträchtigungen übersetzten die im Quartett behandelten Artikel der UN-BRK.

Die Piktogramme wurden aus dem Programm von «Metasearch» verwendet. Die Stiftung Schürmatt stellte im Juni 2018 auf dieses Programm um. Die Piktogramme aus diesem Programm sind klarer und einfacher. Ebenfalls sind diese im deutschsprachigen Raum verbreitet. Dadurch wird ebenfalls die Zugänglichkeit erhöht.

Erfahrungen

Da es bis heute vor allem ein Produktentwicklungsprojekt war und das UN-BK-Quartett in einer breiteren Öffentlichkeit erst lanciert ist, können wir noch nicht mit einer grossen Praxis-Erfahrung aufwarten. Es ist hervorzuheben, dass sich einzelne Projektmitglieder das erste Mal mit der UN-BRK befasst haben. Die vertiefte Auseinandersetzung im Bündnis hat ihre Sichtweise auf die Inhalte der UN-BRK geschärft und durchaus differenziert. Die Beschäftigung mit dem UN-BRK-Quartett soll möglichst vielen Menschen neue Blickwinkel und vertieftes Wissen bieten. Dadurch erhoffen wir uns, dass sich Menschen gegenseitig besser verstehen und sich so annähern.

Seite 2

UN-BRK-Artikel : Art. 8 Bewusstseinsbildung, d.h. eigentlich Information zu allen Artikeln der UN-BRK

Autorin: Lea Eichenberger

Institution:



[Zur Webseite](#)

Kontakt:

Lea Eichenberger

Stiftung Schürmatt
Geschäftsbereich Arbeit und Wohnen
Schürmattstr. 589
5732 Zetzwil
062 767 07 00
kommunikation@schuermatt.ch

Umgesetzt durch:



CURAVIVA.CH



Unterstützt durch:

